

Produktdatenblatt

Blancogran 31**Zement-Kalkleichtgrundputz schnell**

Produktebeschreibung	Granol Blancogran 31 Zement-Kalkleichtgrundputz schnell ist ein zement- und kalkhydrathaltiger mineralischer Leichtgrundputz mit einer Korngrösse von 1 mm für den Innen- und Aussenbereich. Zusätzlich können im Sockelbereich Einschalenmauerwerke aus Leichtbausteinen beschichtet werden. Blancogran 31 kann durch sein beschleunigtes Abbindeverhalten innerhalb eines halben Tages gespritzt und gekratzt/gehobelt werden.
Zusammensetzung	Bindemittel: Weisszement, Weisskalkhydrat Zusatzstoffe: Kalkstein, Leichtzuschläge Zusatzmittel: Wasserrückhaltmittel, Luftporenbildner, Hydrophobierungsmittel, etc.
Anwendungsbereich	Als Untergrund eignen sich Mauerwerke aus Porenbeton, Backstein, Kalksandstein, Beton und zementgebundenen Putzträgerplatten. Auf unterschiedlich und schwach saugende Untergründe wie Beton und Putzträgerplatten muss vorgängig eine geeignete Haftbrücke appliziert werden. Eignet sich nach genügender Austrocknung zur Aufnahme von keramischen Wandplatten (<1600 cm ²), mineralischen und kunststoffgebundenen Deckputzen, Glattputzen. Für stark beanspruchte Nassräume wie Waschanlagen, öffentliche Duschanlagen usw. ist dieser Grundputz nicht geeignet.
Schichtstärke	Innen: 10 - 15 mm Aussen: 15 - 20 mm
Verbrauch	pro m ² ca. 1.2 kg / mm Schichtstärke
Lieferform	Sack à 25 kg und lose im Silo
Verarbeitung	Wasserzugabe pro Sack ca. 8 Liter Verarbeitungszeit ca. 20 Minuten Verarbeitung nicht unter +5° C Granol Blancogran 31 wird maschinell oder von Hand auf tragfähige, saubere und trockene Untergründe aufgetragen. Um Verstopfungen in Schlauch und Maschine zu verhindern, müssen bei der Verarbeitung Arbeitsunterbrüche von mehr als 20 Minuten vermieden werden. Blancogran

	<p>31 muss am gleichen Tag gekratzt/gehobelt werden. Bei zweimaligem Auftrag ist die erste Schicht zwingend aufzurauen.</p> <p>Bei starker Sonnenbestrahlung und trockenem Wind (Föhn) sollte nicht verputzt werden (Schwundrissgefahr). Der Grundputz ist bei solchen Witterungsbedingungen zu schützen (Beschattung, Befeuchtung usw.).</p> <p>Blancogran 31 darf nicht mit anderen Produkten gemischt werden.</p>		
Bemerkungen	<p>Als Grundlage gelten die entsprechenden gültigen Unterlagen wie Normen, SIA Empfehlungen, Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer- Verbandes SMGV sowie der aktuelle Stand der Bautechnik. Massgebend bei der Anwendung der Produkte dienen immer die aktuellen Produktdatenblätter (www.granol.ch).</p>		
Lagerung	<p>An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Produktionsdatum: siehe Verpackung.</p>		
Entsorgung	<p>Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit dem Hausmüll entsorgen. Restmaterial mit Wasser mischen, aushärten lassen und als Bauschutt wie Betonabfälle entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 10 13 14. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.</p>		
Sicherheitshinweise	<table><tr><td>Gefahr H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen. Chromatarm nach SN EN 196/10. Portlandzement (weiss) [Cr(VI) < 0.2 ppm], CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4, Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0, EG-Nr. 215-137-3 Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.</td><td> P260d: Staub nicht einatmen. P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P501e: Abfälle und Behälter müssen in ge- sicherter Weise beseitigt werden.</td></tr></table>	Gefahr H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen. Chromatarm nach SN EN 196/10. Portlandzement (weiss) [Cr(VI) < 0.2 ppm], CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4, Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0, EG-Nr. 215-137-3 Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.	 P260d: Staub nicht einatmen. P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P501e: Abfälle und Behälter müssen in ge- sicherter Weise beseitigt werden.
Gefahr H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen. Chromatarm nach SN EN 196/10. Portlandzement (weiss) [Cr(VI) < 0.2 ppm], CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4, Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0, EG-Nr. 215-137-3 Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.	 P260d: Staub nicht einatmen. P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P501e: Abfälle und Behälter müssen in ge- sicherter Weise beseitigt werden.		

granol®

Hält zusammen. Seit 1956.

Granol AG

Zeughausstrasse 5, Postfach, CH-6210 Sursee

T +41 41 926 96 96

info@granol.ch, www.granol.ch

